

Seite 65 9. Zeile kann statt " zu einer Gewissenssache, der kein gewissenhafter Mensch ausweichen kann " z.B. gesetzt werden *ja*
" zu einer Gewissenssache, der kein der moralischen Verantwortung bewusster Mensch ausweichen kann " ? *ja*

Lässt sich die Entstehungszeit des Artikels " Das pazifistische Problem " ungefähr datieren? *2. Hälfte der 20er Jahre*

Seite 66 8. Zeile wäre wohl statt " mutige " Kriegsdienstverweigerern dem Sinn nach " charakterlich einwandfreien " Kriegsdienstverweigerern nicht sinngemässer, da ja aus vielen Gründen - auch rein egoistischen und spekulativen (um verdienen zu können, während die Anderen im Feld sind; um dem Anderen die Frau auszuspannen, während ihr Mann im Dienst ist usw.) - der Dienst verweigert werden kann. *nein*

Auf wann lässt sich die " Ansprache an die Studenten-Abrüstungs-Versammlung ungefähr datieren? *um 1930*

Seite 68, oben Kann gesetzt werden " Wenn schon der unbeschränkte " .. da dann mit " so ist er ein noch schlechterer Führer " die erwartete Steigerung einsetzt. *ja*

(Mitte) wäre es nicht einfacher, statt " Krieg ist nicht wie ein Gesellschaftsspiel " kürzer zu setzen " Krieg ist kein Gesellschaftsspiel " ? *ja*

Seite 69 Handelt es sich beim Brief an " SIGMUND FREUD " um einen von vornherein für die OEFFENTLICHKEIT geschriebenen Brief und auf wann lässt er sich ungefähr datieren? *nein! undatierbar*
Hatte der Prof. auch Gelegenheit, mit Prof. Freud privat zusammenzukommen? *(etwa 2 mal flüchtig)*

Seite 70 (unten) sollte nicht präzisiert werden " der Hemmungslosigkeit und Verantwortungslosigkeit der politischen Parteiführer überantwortet ~~Sinn~~ ~~bleiben~~ ~~missen~~ ~~bleiben~~ müsste " *(Hauptthema)*

Seite 71 6. Zeile darf statt " Probleme der Stunde " gesetzt werden " der brennendsten Gegenwartsprobleme " *Nein*
ich empfehle, den Satz " Glauben Sie nicht " durch folgende Umstellung klarer zu machen: " Glauben Sie nicht, dass hier durch eine freie Verbindung von Personen, die durch ihr bisheriges Schaffen und Wirken eine Garantie für ihre Fähigkeiten und die Lauterkeit ihres Wollens bieten, Wandel geschaffen werden könnte? " *Ja*

Seite 72 oben Ähnlich wie Seite 72 sollte hier deutlicher stehen " Sie würde vielen Persönlichkeiten, deren guter Wille heute durch schmerzliche Resignation paralytisch ist, einen moralischen Halt geben ". *Ja*

13. Zeile kann verdeutlichend gesetzt werden " weil Sie weniger als andere von selbstsüchtigen Wünschen betört werden " *Nein*

Seite 73 (oben) kann gesetzt werden " zur Schlichtung aller ihrer die gegenseitigen Beziehungen gefährdenden Streitfragen geeinigt haben " *Nein*

(Mitte) ist der Ausdruck " degenerieren " kein Druckfehler? Muss es nicht heissen " die allmählich dezimiert werden könnte nach Massgabe der wachsenden internationalen Sicherheit " *Nein*

Hs 304 : 36

- Seite 75 Lässt sich "Die Internationale der Wissenschaft" annähernd datieren? *In d. ersten Jahren nach dem 1. Weltkrieg*
- Seite 77 3. Zeile "weniger auf dem Vertrauen auf die ~~Wissenschaft~~ Einsicht und die Noblesse der Gesinnung" klingt nicht gut. Ich schlage vor "weniger im Vertrauen auf.. " *Nein*
 Lässt sich "Das Institut für ~~Wissenschaft~~ geistige Zusammenarbeit" datieren? *Anfang der 20er Jahre*
- Seite 79 Lässt sich "Ein Abschied" annähernd datieren? *In Protokollen d. Komiss. eruiierbar!*
- Seite 83 8. Zeile von unten könnte man "Es lautet" statt "Das lautet" setzen *ja*
- Seite 87 könnte statt der Bezeichnung "hoch entwickelte Nationalismus" nicht "verderblich überhand nehmende", "verderblich ins Kraut schießende" oder "verderblich sich vordrängende Nationalismus" gesetzt werden? *Er hat sich wohl mehr in die Tiefe des Ungeistes und der sturen Intoleranz als in die Höhe entwickelt. Nein*
- Seite 91 kann der Satz etwas umgeschaltet werden, indem gesetzt wird: "wenn die Abgesandten mit fertigen Instruktionen, deren Durchsetzung alsbald zu einer Prestige-Angelegenheit würde, dorthin kämen" *Nein*
- Seite 93 darf "welche den Krieg, dies barbarische und unwürdige Ueberbleibsel aus den Zeiten der Barbarei" in "welche den Krieg, dies brutale und unwürdige Ueberbleibsel aus den Zeiten der Barbarei" abgeändert werden? *Nein*
 Lässt sich dieser Artikel "Amerika und die Abrüstungskonferenz" datieren? Wahrscheinlich wurde er mit Hinblick auf die Washingtoner Abrüstungskonferenz der fünf wichtigsten Seemächte, die vom November 1921 bis zum Februar 1922 stattfand, geschrieben. *1932*
- Seite 94 Es muss richtig heissen "Unseres Wilson's gute Saat" nicht "Wilson" *Unser soll weggelassen werden. Sonst "Ja"*
- Seite 95 3. Zeile Der Ausdruck "Europa zu balkanisieren" ist mir unklar. Könnte er etwas verdeutlicht werden? ~~Wahrscheinlich~~ Eine Diffamierung des Balkans war ja nicht beabsichtigt. *Nein. Ausdruck soll bleiben*
- Seite 96 unten Ich schlage vor, statt "dass wir eine neue Stufe des Völkerlebens" setzen "damit wir eine neue Stufe.. " *Ja.*
- Seite 97 Mitte kann "nun als kümmerlich" oder "feige genug" gesetzt werden statt "schwach genug", da die Schwäche bereits im vorhergehenden Satz angedeutet wurde *Nein*
 wäre es nicht besser, zu setzen "obwohl man sie für politische Weisheit ausgibt" statt "und man gibt sie..." *Nein*
- Seite 98 unten Darf gesetzt werden "Ich glaube, dass die Verweigerung des Militärdienstes" statt "dass Verweigerung des" *Nein*
- Seite 100 Mir ist in dem so prägnanten Artikel "Die Frauen und der Krieg" der letzte Satz "als durch einen Angriff auf einen wehrlosen Zivilisten" nicht klar? Wer ist dieser wehrlose Zivilist? Der gegen den Krieg schreibende und deshalb angegriffene Professor? Oder sind es einfach die Zivilisten hinter der Kriegsfrente? *Der Zirkel ist d. F. selber!*
- Seite 108 *Ja* Darf ich einfacher setzen "Der Ueberschuss, der für die Erhaltung der geistigen Werte schaffenden Arbeiter notwendig ist, fehlt plötzlich" *Ja*
- Seite 109 wäre "unter kontinuierlicher Aufrechterhaltung des mittleren Warenpreises" nicht besser als "unter Konstanthaltung" *Nein*
- Seite 110 es muss heissen "ein grosser Teil der Menschen in seiner Lebenshaltung" und nicht "in ihrer Lebenshaltung" *Nein*

Hs 304:36

H 304: 36
S.69 Brief an Freud ist privat gewesen-
leider nicht datierbar, aber wahrscheinlich
durch Anna Freud (London) zu erfahren.
Persönlich sahen sich F. und E. nur ein- oder
zweimal kurz als F. besuchsweise nach
Berlin kam.

S.70(unten) statt "politische Parteiführer"
lieber "politische Machthaber"

S.79. Datum müsste in den Protokollen der
Commission festzustellen sein.

S.94 Statt "Unser Wilson" nur "Wilson's
gute Saat etc."

S.114: siehe beiliegenden Brief Prof.E.'s.

HD

Seite 111 4. Zeile

darf der Satz so formuliert und vereinfacht werden:
 " Auch glaube ich, dass man die Aelteren von gewissen
 Arbeiten - ich nenne es die unqualifizierte Arbeit -
 ausschliessen sollte. Als Entschädigung würden sie eine
 Rente erhalten, da sie " etc. *Ja.*

Seite 112

Darf der abschliessende Satz " Ich möchte gern ausführ-
 licher schreiben, kann aber die Zeit nicht aufbringen "
 gestrichen werden, da er irrelevant ist - wenigstens für
 den heutigen Leser! *Ja*

Seite 114 Mitte

darf gesetzt werden " der von den Vorfahren geleisteten
 Arbeit, um ihnen ein leichteres und verschönertes Leben
 zu gewähren " *Nein*

Wäre der Prof. wohl so freundlich, kurz zu formulieren, ob
 er in der Form, wie die Schweiz den Militärdienst pflegt:
 bewaffnete Neutralität, mit der Verpflichtung, für alle
 Zeiten auf jede kriegerische Agression und Gebietser-
 weiterung zu verzichten, für ethisch gerechtfertigt und
 vielleicht sogar für notwendig hält? Wie hätte sie sich
 sonst gegen die Nazi-Agression schützen sollen? Die Be-
 antwortung dieses Problems würde in der Schweiz und in
 unsrer namentlich unter den Schweizern verbreiteten Nei-
 ausgabe natürlich brennend interessieren. Militärbegeis-
 tert ist hier wohl nur ein kleiner Offizierskreis. Das
 Volk leistet ihn, weil er ~~aus~~ von ihm als lästige Not-
 wendigkeit erkannt wurde, um unabhängig zu bleiben.